

Regel 2.45 Zentralfeuerpistole (30/30) 25 m Präzision



Waffenart: Kurzwaffe / Mehrlader

Laufänge: min. 10,0 cm
max. 15,3 cm

Visierung: Kimme und Korn

Kaliber: 7,62 – 9,65 mm

Anschlag: stehend *Der Schütze muss völlig frei, ohne Unterstützung, mit beiden Füßen auf dem Boden innerhalb des Schützenstandes stehen. Das Sportgerät darf nur mit einer Hand gehalten und abgefeuert werden. Der Schießarm und das Handgelenk dürfen weder durch Hilfsmittel gehalten werden noch gestützt oder bandagiert sein. Frei verschiebbare Kleidungsstücke sind gestattet. Mit dem Sportgerät im Anschlag muss das Handgelenk frei beweglich und sichtbar frei von jeglicher Unterstützung sein. Armbänder, Armbanduhr, Handgelenksbandagen oder ähnliches dürfen am Arm und an der Hand, die das Sportgerät hält, nicht getragen werden.*

Duell *Der Schütze muss vor der Drehung der Papierscheiben in die Sichtstellung die Fertighaltung eingenommen haben. Der Schütze senkt den Arm mit der Waffe um mindestens 45° aus der Waagerechten. Die Pistole/Revolver darf nicht aufgestützt und dabei nicht auf den Boden innerhalb des Schützenstandes gerichtet werden. Während auf das Zudrehen der Scheiben oder das Signal zum Schießen gewartet wird, darf der Arm keine sichtbaren Bewegungen machen. In dem Augenblick, in dem sich die Scheiben zu drehen beginnen, darf der Schütze die Pistole/Revolver heben.*

Schußzahl: 60 Schuß

Zeitvorgabe: Präzision: 6x5 Schuß in 5 Minuten
Duell : 6x5 Schuß in 3 Sekunden

Scheibe Nr.: 4 / 10

